

X7G - Die Erfolgsformel

Dünnbettmörtel

- wasserfest
- frostbeständig
- flexibel
- Dünnbettmörtel nach ÖNORM EN 12004 als Typ C2 TE S1



GEV-EMICODE EC 1 PLUS sehr emissionsarm

Geprüft nach EN 12004/12002 C2 TE S1

Anwendungsbereich
Innen und außen. Wand und Boden.

Zum Ansetzen und Verlegen von

- Fliesen aus Steingut und Steinzeug
- Mosaik aus Glas und Porzellan
- Betonwerksteinplatten und feuchtigkeitsunempfindlichen Naturwerksteinplatten.
- Feinsteinzeug bis 60 cm Kantenlänge im Innenbereich.

Zum Ansetzen von

- geeigneten Bauplatten, zB Gipsplatten
- Dämmplatten aus Hartschaum und Mineralfasern
- Fliesenelementen (Hartschaum-Dämmplatten mit beidseitiger Mörtelkaschierung).

Plattierungen auf Heizestrichen.

Fliesenverlegungen in Schwimmbecken. Verkleben von Decken-, Sicht- und Schallschutzplatten.

Zum Verkleben von Fliesen und Dämmbaustoffen, nichtbrennbarer Baustoff Klasse A 1 nach DIN EN 13501-1:2010 Prüfzeichen PA-III 4.53

Eigenschaften
X7G - Die Erfolgsformel + ARDEX E 90 Kunstharzvergütung = verformbares, wasserabweisendes Kleben mit hoher Verbundfestigkeit.

Art
Pulver mit Zementen, Füllstoffen, flexibel wirkenden Kunststoffen und Additiven.

Mit Wasser angerührt entsteht ein geschmeidig-pastöser Klebemörtel, der durch Hydratation und Trocknen erhärtet und nach einigen Tagen wasser- und wetterfest ist.

Vorbereitung des Untergrundes
Der trockene oder feuchte Untergrund muss fest, tragfähig, verwindungssteif, frei von Staub, Verunreinigungen oder Trennmitteln sein.

Gipsuntergründe sowie saugfähige oder geschliffene Calciumsulfatestriche müssen trocken sein und mit ARDEX P 51 Haft- und Grundierdispersion, 1 : 3 mit Wasser verdünnt, vorgestrichen werden.

Gipsputze sollen einlagig mindestens 10 mm dick ausgeführt und nicht gefilzt oder geglättet sein.

Auf dichtem und glattem Untergrund im Innenbereich, wie zB alte Fliesen, Terrazzo, Naturstein, Gussasphalt, Spanplatten ist als Haftbrücke ARDEX P 4 READY Multifunktionsgrundierung aufzubringen. Auf Metalluntergründen ist ARDEX P 82 Kunstharz-Voranstrich zu verwenden.

17.09.2026

ARDEX Baustoff GmbH
Hürmer Straße 40
A-3382 Loosdorf
ÖSTERREICH
+43 (0) 2754/7021-0
+43 (0) 2754/2490
office@ardex.at
www.ardex.at

Hersteller zertifiziert nach
EN ISO 9001 und EN ISO 14001

X7G - Die Erfolgsformel

Dünnbettmörtel

Calciumsulfatestriche müssen entsprechend der Planungs- und Ausführungsrichtlinien für Fließestriche vorbereitet werden und sind gründlich mit einem Industriestaubsauger abzusaugen.

Im Nassbereich sowie im Außenbereich sind auf Fliesenbelägen als Haftbrücke und Feuchtigkeitsschutz für Untergründe die entsprechenden ARDEX-Dichtmassen einzusetzen.

Die Verlegung der Fliesen mit X7G – Die Erfolgsformel erfolgt nach Trocknung von Voranstrich und Haftbrücke.

Verarbeitung
In ein sauberes Anrührgefäß gibt man klares Wasser und mischt so viel X7G – Die Erfolgsformel-Pulver unter kräftigem Umrühren ein, bis ein klumpenfreier, geschmeidig-pastöser Mörtel entsteht. Zur Verbesserung der Geschmeidigkeit und Benetzungsfähigkeit sollte der Mörtel vor dem Auftrag auf den Untergrund nochmals durchgerührt werden.

Zum Anrühren von 25 kg X7G – Die Erfolgsformel werden ca. 10,5 Liter Wasser benötigt.

Der Mörtel ist bei +20°C ca. 5 Stunden lang verarbeitbar. Der in Erstarrung befindliche Mörtel darf nicht mit Wasser verdünnt oder mit frischem Mörtel aufbereitet werden.

Beim Anrühren in ARDEX E 90 ist folgendes Anmischverhältnis erforderlich:

- 25 kg X7G – Die Erfolgsformel-Pulver
- 4,5 kg ARDEX E 90 Kunstharzvergütung
- 6,5 kg Wasser

Korrekturen der Mörtelviskosität können vorgenommen werden, indem die zugegebene Wassermenge geringfügig erhöht oder reduziert wird.

Mörtel auf den Untergrund auftragen und mit einer Zahnspachtel senkrecht abkämmen. Untergrundoberfläche, Art und Größe bestimmen die Auswahl der Zahnspachtel. Bei hoch beanspruchten Flächen ist die Verlegung im Floating-Buttering-Verfahren vorzunehmen, so dass ein möglichst vollflächiges Verkleben gewährleistet ist.

Beim Verlegen von Mosaik aus Glas und vorderseitig papiergeklebtem Porzellan ist der X7G – Die Erfolgsformel-Mörtel so reichlich aufzutragen, dass beim Andrücken des Mosaiks eine Verlegung mit aufsteigender Fuge entsteht. Notwendige Nachverfugungen sind in diesem Fall ebenfalls mit X7G – Die Erfolgsformel vorzunehmen.

Die Verlegeflächen dürfen jeweils nur so groß sein, dass die Fliesen und Platten innerhalb der Einlegezeit von ca. 30 Minuten leicht in das pastöse, feuchte Kleberbett eingedrückt und eingeschoben werden können. Raue und unebene Untergründe können mit dem Mörtel beigespachtelt werden. Nach Erhärtung der Spachtelschicht kann die Verlegung erfolgen.

Zum Verkleben von Dämmplatten wird der Mörtel in Streifen und/oder Batzen auf die Rückseiten der Platten aufgetragen. Wenn die anzusetzenden Platten keine offenen Poren haben, muss die Oberfläche dieser Platten vorher mechanisch aufgeraut werden.

In Zweifelsfällen Probeklebungen durchführen.

X7G – Die Erfolgsformel ist bei Temperaturen von über +5°C zu verarbeiten.

Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen verlängern die Zeiten für Verarbeitung und Belastung.

Strecken mit Sand
Zum Ausgleichen und Vorziehen rauer und unebener Untergründe kann X7G – Die Erfolgsformel mit Sand, Körnung 0 – 1 mm, wie folgt gestreckt werden:

Mischungsverhältnis:
1,0 RT X7G-Mörtel : 0,3 - 0,4 RT Mischgut/Sand

Zu beachten ist
Beim Ansetzen von Fliesen oder Dämmplatten auf Bauplatten ist darauf zu achten, dass diese an der Unterkonstruktion verwindungssteif und formstabil befestigt sind.

Im Nassbereich sowie im Außenbereich sind als Feuchtigkeitsschutz für Untergründe die entsprechenden ARDEX-Dichtmassen einzusetzen.

Balkone, Terrassen und Fassaden unterliegen den höchsten Beanspruchungen durch thermische Belastungen, Wasser und Frost-Tau-Wechsel. Größtmögliche Sicherheit wird erreicht, wenn zur Verlegung der keramischen Beläge ARDEX FB 9 L Flexibler Fließbettmörtel, lang oder ARDEX X 90 MICROTEC3 Flexkleber oder ARDEX X 77 MICROTEC Flexkleber eingesetzt wird.

Zur Verlegung von Fliesen in chemisch beanspruchten Bereichen ist ARDEX WA weiß Epoxikleber und zur Verfugung ARDEX WA Epoxifuge einzusetzen.

Feuchtigkeitsempfindliche Naturwerksteinplatten sind im Innenbereich mit den Produkten des ARDEX-Natursteinsystems zu verlegen.

Zur Verlegung von Fliesen auf noch schwindenden Untergründen aus Mauerwerk oder Beton empfehlen wir ARDEX X 77 MICROTEC Flexkleber oder ARDEX FB 9 L Flexibler Fließbettmörtel, lang einzusetzen und die Feldgrößen sind durch die Anordnung von Bewegungsfugen zu beschränken.

Hinweis
Die Aussagen in unseren Sicherheitsdatenblättern sind zu beachten.

Nur für den gewerblichen Verwender!

Zusatzinformation
Bei der Verarbeitung sorgfältig vorgehen: Staubbildung sowie Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Entsorgung des Behälters und des Inhalts im abgebundenen Zustand gemäß den geltenden örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.

X7G - Die Erfolgsformel

Dünnbettmörtel

Technische Daten nach ARDEX-Qualitätsnorm

Anmischverhältnis ca.	**Komponente A** 10,5 l Wasser 1 RT Wasser		**Komponente B** 25 kg Pulver 2 RT Pulver
Materialbedarf ca.	**Materialbedarf**	**Zahnung (mm)**	**Bedingung**
	1,00 kg/m²	3 x 3 x 3	je nach Untergrundbeschaffenheit und verwendeter Spachtelzahnung
	1,70 kg/m²	6 x 6 x 6	je nach Untergrundbeschaffenheit und verwendeter Spachtelzahnung
	2,00 kg/m²	8 x 8 x 8	je nach Untergrundbeschaffenheit und verwendeter Spachtelzahnung
Schüttgewicht ca.	1,40 kg/l		
Frischgewicht ca.	1,50 kg/l		

Anwendungseigenschaften	
Verarbeitungszeit ca.	5 Stunde(n)
Einlegezeit (EN 1346) ca.	30 Minuten
Korrigierzeit ca.	30 Minuten
Begehbarkeit nach ca.	24 Stunden bei ausreichender Trocknung oder Erhärtung
Anwendung Umgebungsbedingungen	+20°C

Produktdetails	
Fußbodenheizungseignung	ja
Geprüft nach DIN EN 12004	C2 TE S1
Kennzeichnung nach GHS/CLP	siehe entsprechendes Sicherheitsdatenblatt
Kennzeichnung nach ADR	siehe entsprechendes Sicherheitsdatenblatt
EMICODE	EC 1 PLUS = sehr emissionsarm PLUS
GISCODE	ZP1 = zementhaltiges Produkt, chromatarm
Abpackung	Säcke mit 25 kg netto
Lagerung	In trockenen Räumen ca. 12 Monate im originalverschlossenen Gebinde lagerfähig.

X7G - Die Erfolgsformel

Dünnbettmörtel

CE

1320
0370
0432

ARDEX Baustoff GmbH
Hürmer Straße 40
A-3382 Loosdorf
Austria

02

4001

EN 12004:2007+A1:2012

X 7 G Die Erfolgsformel
Verformbarer zementhaltiger Mörtel für erhöhte Anforderungen mit verringertem Abrutschen und verlängerter offener Zeit für Fliesen- und Plattenarbeiten im Innen- und Außenbereich
EN 12004:C2TE-S1

Brandverhalten:	A1
Haftzugfestigkeit nach Trockenlagerung:	≥ 1,0 N/mm²
Haftzugfestigkeit nach Wasserlagerung:	≥ 1,0 N/mm²
Haftzugfestigkeit nach Warmlagerung:	≥ 1,0 N/mm²
Haftzugfestigkeit nach Frost-Tauwechsellagerung:	≥ 1,0 N/mm²
Freisetzung gefährlicher Stoffe:	Siehe Sicherheitsdatenblatt

Wir übernehmen die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Erzeugnisse. Unsere Verarbeitungsempfehlungen beruhen auf Versuchen und praktischen Erfahrungen; sie können jedoch nur allgemeine Hinweise ohne Eigenschaftszusicherung sein, da wir keinen Einfluss auf die Baustellenbedingungen und die Ausführung der Arbeiten haben. Länderspezifische Regelungen, die auf regionalen Standards, Bauvorschriften, Verarbeitungs-oder Industrierichtlinien beruhen, können zu spezifischen Verarbeitungsempfehlungen führen. Bitte beachten Sie unsere ARDEX Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) unter www.ardex.at/agb. Die aktuelle Version dieses Technischen Merkblatts finden Sie auf unserer Homepage. Mit Erscheinen einer Neuausgabe verlieren frühere Versionen ihre Gültigkeit.